

3 Ein Glücksradsimulator

Was ist ein Jahrmarkt oder Sportfest ohne Glücksrad? Jeder kennt diese Zufallsspielerei, bei der man für einen Einsatz mehrmals – zum Beispiel 3 Male – drehen darf. Die Wahrscheinlichkeiten für die unterschiedlichen Ausgänge hängen vom jeweiligen Glücksrad ab. Eine zentrale Frage ist natürlich, welche Gewinnerwartungen mit einem speziellen Rad verbunden sind. Per Simulation gestattet es der hier vorgestellte Simulator, Gewinne zu simulieren und auszuwerten. Folgende Dinge charakterisieren ein Spiel:

types: mögliche Gewinn- bzw. Verlusttypen

probs: Wahrscheinlichkeiten für diese Typen

n.rots: Anzahl der Drehungen pro Einsatz

Zur Simulation sind zusätzlich noch folgende Angaben erforderlich:

seed: Zufallsstart

runs: Anzahl der Simulationsdurchgänge

Zum Schluss bleibt, die Auswertung zu definieren. Es sollen ausgegeben werden:

- ein Boxplot der Auszahlungen und die Entwicklung der Mittel
- wie auch das Auszahlungsmittel sowie der Looser-Anteil

Umsetzung